## Presseclipping Wirtschaftsjunioren & inter.research e.V.

Fuldaer Zeitung Montag, 08. Dezember 2014 Auflagenzahl: 32.146



Montag, 8. Dezember 2014

**LOKALES** 

REGION

## Plattform für Gleichgesinnte

Thorsten Vogt neuer Kreissprecher der Wirtschaftsjunioren



Beim Treffen der Wirtschaftsjunioren Fulda, von links: Thorsten Vogt (Deutsche Glücks-Stiftung). Alexander Wuttke (Wutt-ke Weber Architekten), Michael Weil (Rechtsanwalt), Stephan Edeling (SSI Schäfer), Christoph Jahn (UniCredit Bank), Mechthild Bleuel (Bildungsunternehmen Dr. Jordan). Thomas Berger (Institut für interdisziplinäre Forschung), Viktoria Schütz (Deguma-Schütz) und Tobias Abel (VR Genossenschaftsbank Fulda).

## **FULDA**

Thorsten Vogt wird neuer Kreissprecher der Wirt-schaftsjunioren (WJ) Fulda. Nach dem Motto "One year to lead" wurde der Vorstand der Deutschen Glücks-Stiftung am 3. Dezember auf der Jahreshauptversammlung der jungen Füh-rungskräfte im 3G Kompetenzzentrum in Fulda für das Jahr 2015 ge-wählt.

Der 34-Jährige löst am 1. Januar Alexander Wuttke (Wuttke Weber Architekten) ab. Der Kreissprecher 2014 wird im nächsten Jahr turnusgemäß Past President im Vorstand der Wittschaftspringeren.

Past President im Vorstand der Wirtschaftsjunioren. Thorsten Vogt ist seit 2010 Mitglied des Vereins. Der Un-ternehmer wird außerdem un-terstützt von den Vorstands-

iternehmen Dr. Jorgani, indina Tobias Abel (VR Genossenscha mitgliedern Thomas Berger, Mechthild Bleuel, Stephan Edeling als Vertreter der För-dermitglieder, Johannes Hoh-mann (Hermann Hohmann Baudekoration), Christoph Jahn und Schatzmeister Mi-chael Weil und den kooptier-ten Vorstandsmitgliedern Vik-toria Schütz und Tobias Abel. Alexander Wuttke führte durch die Jahreshauptver-sammlung und dankte seinem Vorstandsteam, den WJ-Mit-gliedern, den Fördermitglie-dern, der IHK Fulda sowie dem Landesvorstand der Wirt-schaftsjunioren. Der 36-Jähri-ge ließ darüber hinaus die Akti-vitäten Revue passieren. Die Wirtschaftsjunioren bieten ein breites Programm – von Be-triebsbesichtigungen über vielfältige kulturelle Angebote bis hin zu Wohltätigkeits-Ak-tionen. Einen hohen Bekannt-heitsgrad haben der Ball der Wirtschaft und Projekte wie "Schüler als Bosse" oder "Ju-gend gründet".

"Wir werden das bewährte Programm weiterführen und mit dem Treffen der Generatio-nen und der WJ-Lounge neue Akzente setzen", versprach Thorsten Vogt "Die Wirt-schaftsjunioren bieten eine ideale Plattform, um sich zwanglos mit Gleichgesinnten auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und den Horizont zu erweitern. Dabei hält unser überregionales Netzwerk auch

auf Landes- und Bundesebene auf Landes- und Bundesebene eine Fülle von Angeboten be-reit", sagte der neue Kreisspre-cher. Auf Landesebene treffen sich die Wirtschaftsjunioren vom 19. bis 21. Juni in Darm-stadt. Eine gute Gelegenheit, die jungen Führungskräfte ken-nenzulernen, ergibt sich am 28. Januar. Dann stellt sich der neue Vorstand um 19.30. Libr

neue Vorstand um 19.30 Uhr im Café Glück in Fulda vor. ud

## DEUTSCHLANDS WIRTSCHAFTSJUNIOREN

Die Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD) bilden mit rund 10000 aktiven Mitgliedern aus allen Berei-chen der Wirtschaft den größten deutschen Ver-band von Unternehmern und Führungskräften unter 40 Jahren. Bei einer Wirt-schaftskraft von mehr als 120 Milliarden Euro Umsatz

verantworten sie rund 300 000 Arbeits- und 35 000 Ausbildungsplätze. Seit 1958 sind die Wirt-schaftsjunioren Deutsch-land Mitglied der mehr als 100 Nationalverbände um-fassenden Junior Chamber International (JCI).



WEB wj-fulda.de